2025-09-15

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2755

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 25.

— 25 —

Cod. 2755

Gebetbuch (deutsch).

Pergament, III, 130ff., 120×80 , Schriftspiegel $75 \times 55/57$, 13 Zeilen. — Wappenseite, zahlreiche Ranken und Initialen. — Originalfoliierung. — Van Swieten-Einband 1755, Goldschnitt.

Datierung: 1524 (Jahrzahl am unteren Rand des Vollbildes auf fol. IIIv).

Vorbesitzer: Königin Anna von Ungarn (Allianzwappen und Bildnis auf fol. IIIv).
— Schon 1576 in der Hofbibliothek.

LITERATUR: Inventar I, 84.

Abb. 100

Cod. 2758 Mondsee, 1528

Totenoffizium (Teile, deutsch).

Pergament, 146ff., 92×89 , Schriftspiegel $50/55 \times 55/60$, 11—12 Zeilen. — Original-einband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung, Schließen entfernt.

Datierung, Lokalisierung, Schreibername: Geschriben durch Bruedern Othmarum Rabel professum in Mannsee Anno domini 1528 (fol. 53°). — Mehrere weitere Datierungen vom gleichen Jahr.

Vorbesitzer: Frater Sebastian (fol. 53^v: Gesegen dich gott. B. Sebasti. — fol. 146^r: frater Sebastian in mense (= Mondsee) convers (sic!); mehrere Eintragungen und Glossen von derselben Hand. — Mondsee.

LITERATUR: Menhardt I, 266.

Abb. 113

Cod. 2820

Das Gesicht und die Vision Meister Heinrichs von Hassia (letzter Teil einer Sammelhandschrift) (deutsch).

Papier, fol. 172^r—174^v: 292 \times 214, Schriftspiegel 212 \times 137, 2 Spalten zu 32—37 Zeilen.

Datierung, Schreibername: Das gesicht und Vision Maister Hainrichs von Hassia Durch mich Sebasztian Buechleuter Abgeschriben Anno 1546 (fol. 172^r). — Die vorhergehenden Teile der Handschrift von einer Hand aus dem letzten Viertel des 15. Jhs., nicht datiert.

Vorbesitzer: Freiherr Joachim von Windhag (Exlibris vom Jahre 1656 auf dem vorderen Spiegel eingeklebt). — Seit 1786 in der Hofbibliothek.

LITERATUR: Menhardt I, 383-385.

Abb. 154

Cod. 2835 (Wiener Neustadt?), 1512

MAXIMILIAN I.: Diktate an Marx Treitzsaurwein (deutsch).

Papier, 41 ff., 317×217 , Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Kolorierte Federzeichnungen, farbige Überschriften. — VD und HD des Originaleinbandes (braunes Leder mit Streicheisenlinien und Blindpressung) bei der Restauration im 19. Jh. auf einen Pappeinband geklebt.

Datierung, Schreibername: Was in disem puech geschriben ist, das hat kaiser Maximilian im XV^c vnd XII Iar mir Marxen Treytzsaurwein seiner kayⁿ. M^t . Secretary

2025-09-15 page 2/3

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2755

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 100.

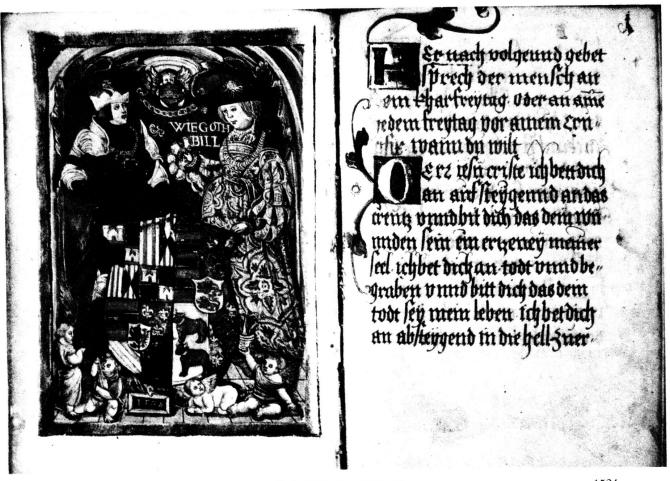


Abb. 100 Cod. 2755, fol. IIIv—1r 1524

2025-09-15 page 3/3

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2755

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=7239